

: Die Kategorien

► Kategorie 1: „Jugendverbände und Schulen in Kooperation“

Jugendverbandsarbeit und Schule – das sind zwei eigentlich sehr verschiedene Lebenswelten vieler junger Menschen. Doch in gemeinsamen Kooperationen und in der Begegnung zwischen beiden kann etwas ganz Neues entstehen. Zeigt uns, wie euer Verband, eure Jugendgruppe die Lebenswelt Schule mitgestaltet! Wir wollen mit best 2013 tolle Projekte und Ansätze auszeichnen, die zeigen, auf wie vielfältige Weise Jugendverbände mit Schulen kooperieren. Immer mehr Jugendverbände entwickeln innovative und überzeugende Ansätze, sich als außerschulischer Kooperationspartner in der Ganztagsbildung zu engagieren – mit wöchentlichen Angeboten, Projekttagen und Projektwochen, in verbandsübergreifenden Konzepten oder mit ganz neuen Themen und Methoden. Kooperationen zwischen Jugendverbänden und Schulen reichen aber weit über die Ganztagschule hinaus. Ihr organisiert zusammen mit Schulen gemeinsame Seminare oder Fortbildungen, für Schüler/innen oder Lehrer/innen? Ihr kooperiert mit der Schüler/innen-Vertretung? Ihr veranstaltet gemeinsam mit dem Chor oder der Theatergruppe einer Schule kulturelle Events? Wir sind sicher, in Hessen gibt es noch ganz andere spannende Projekte, bei denen Jugendverbände mit Schulen kooperieren. Wir sind neugierig, welche!

► Kategorie 2: Allgemeiner Preis

Hier sind eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt. Schickt uns ein Projekt, von dem ihr sagt, das ist ausgezeichnet und verdient einen Preis!

Foto: © Photo-K - Fotolia.com



Hessischer Jugendring

Schiersteiner Str. 31–33
65187 Wiesbaden

Fon 0611 990 83-0
Fax 0611 990 83-60

info@hessischer-jugendring.de
www.hessischer-jugendring.de

AUSSCHREIBUNG



www.hessischer-jugendring.de

:best 2013



Der Jugendarbeitspreis des
Hessischen Jugendrings

Schirmherrschaft:
Staatsminister Stefan Grüttner

: Jugendverbände machen aktiv

Jugendverbände erleben in ihrer täglichen Arbeit den kontinuierlichen Wandel in der Gesellschaft. Mit der Fähigkeit zur ständigen Weiterentwicklung und Innovation bleiben die Jugendverbände ein wichtiger Ort für Kinder und Jugendliche, um soziales und politisches Engagement zu erleben und zu erlernen. **Jugendverbände** geben Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Kompetenzen zu erweitern, Verantwortung zu übernehmen, Selbstbewusstsein zu entwickeln, Gemeinschaft mit Gleichaltrigen zu erleben. Ziel unseres Preises **best 2013** ist es, spannende Projekte und innovative Ansätze verbandlicher Kinder und Jugendarbeit zu fördern und bekannt zu machen.

► best 2013 zeigt gelungene und erfolgreiche Projekte aus der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit.

► best 2013 gibt Anregungen für eine attraktive Kinder- und Jugendarbeit.

► best 2013 zeigt, wie sich Jugendverbandsarbeit weiterentwickelt und auch in Zukunft für Kinder und Jugendliche attraktiv bleibt.



Stefan Grüttner Staatsminister
im Hessischen Sozialministerium



Daniela Broda stellvertretende
Vorsitzende der hjr

: Wie funktioniert das Ganze?

Die Preise

Insgesamt werden Geldpreise im Gesamtwert von 5.000 Euro vergeben. In beiden Kategorien werden jeweils 5 Preise vergeben.

1. Preis

1.000 Euro plus das Aktionsspiel für die Jugendarbeit „Das Camp“

2. Preis

750 Euro plus das Aktionsspiel für die Jugendarbeit „Das Camp“

3. Preis

350 Euro plus das Aktionsspiel für die Jugendarbeit „Das Camp“

4. – 5. Preis

Das Aktionsspiel für die Jugendarbeit „Das Camp“

Die Kategorien

best 2013 wird in zwei Kategorien, einer thematischen und einer allgemeinen, verliehen. Die thematische Kategorie ist in diesem Jahr „Jugendverbände und Schulen in Kooperation“. In der allgemeinen Kategorie können Projekte aller Art eingereicht werden.

Das müsst ihr tun.

Eine Teilnahme ist einfach. Auf der Website des Hessischen Jugendrings www.hessischer-jugendring.de findet ihr einen Bewerbungsbogen, in dem ihr alle für die Teilnahme notwendigen Angaben sowie bis zu drei Bilder eingeben könnt.



Wer kann teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt sind alle im Hessischen Jugendring kooperierenden Jugendverbände einschließlich ihrer Untergliederungen, Gruppen und Ortsgruppen.

Die Jury

Die Entscheidung über die Preisvergabe wird von einer Jury getroffen. Ihr gehören 2013 folgende Personen an:

Stefan Grüttner, Staatsminister im Hessischen Sozialministerium und die jugendpolitischen Sprecher/innen der Landtagsfraktionen: Hans Christian Mick (FDP), Sabine Bächle-Scholz (CDU), Monika Lentz (Grüne), Janine Wissler (Linke), Ernst Ewald Roth (SPD) und die stellvertretende hjr-Vorsitzende Daniela Broda. Die Preisvergabe erfolgt im November im Hessischen Landtag

Bewerbungsschluss

Bewerbungsschluss ist in diesem Jahr der 13. September 2013.